

**Staatskanzlei***Information*

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
Telefax 032 627 21 26  
kanzlei@sk.so.ch  
www.so.ch

**Medienmitteilung****Personalverbände unterstützen neues Lohnanstiegsmodell**

**Solothurn, 24. Oktober 2016 – Die Personalverbände sind mit dem neuen Lohnanstiegsmodell für das Staatspersonal einverstanden. Dieses kann nun per 1.1.2017 eingeführt werden. Im Grundsatz bedeutet dies: Die Löhne des Staatspersonals sollen langsamer und länger steigen als bisher.**

Das Personalamt hatte am 16. August 2016 über das neue Lohnanstiegsmodell informiert. Die fünf vertragsschliessenden Personalverbände haben nun das verbandsinterne Zustimmungsverfahren durchgeführt und der Änderung zugestimmt. Die Gesamtarbeitsvertragskommission (GAVKO) hat auf Initiative des Regierungsrates ein neues Lohnanstiegssystem ausgehandelt. Durch eine Verlängerung der Anstiegsdauer innerhalb der Lohnklassen will der Kanton die Gesamtlohnkosten längerfristig senken. Der Minimal- und der Maximallohn bleiben dabei unverändert.

Das bisherige Lohnsystem beinhaltet 31 Lohnklassen. Jede Lohnklasse hat 17 Erfahrungsstufen (E0 – E16). Die ersten zehn Erfahrungsstufenschritte umfassen Lohnanstiege von 3,5%, die letzten sechs Lohnanstiege von 2,5% des Grundlohnes. Aktuelle Lohnvergleiche mit den Nachbarkantonen zeigen, dass die Anstiegsdauer vom Minimum zum Maximum innerhalb einer Lohnklasse im Kanton Solothurn relativ kurz ist und dass die einzelnen Anstiegsschritte relativ hoch festgelegt sind.

Eine durch die GAVKO eingesetzte Arbeitsgruppe hat mehrere neue Lohnanstiegsmodelle erarbeitet. Das nun ausgehandelte Lohnanstiegsmodell umfasst neu 21 Erfahrungsstufen (E0 – E20). Dabei bleiben der Minimal- und Maximallohn unverändert. Ebenfalls unverändert bleiben die Erfahrungsstufen 0 bis 12. Für die Stufe 13 bis zur maximalen Erfahrungsstufe 20 halbieren sich hingegen die Lohnanstiegsstufen von 2,5% auf 1,25% pro Jahr. Die Lohnvergleiche zeigen, dass die Löhne auch im neuen Modell attraktiv bleiben.